



Amtsblatt der Stadt Kassel

9. Mai 2025
Nr. 026 / 9. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	452
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	452
Sitzung des Ortsbeirates Philippinenhof-Warteberg.....	453
Sitzung des Behindertenbeirats.....	453
Sitzung des Seniorenbeirats.....	453
Sitzung des Jugendhilfeausschusses	453
Bekanntmachungen.....	454
Mahnung	454
Wahlbekanntmachung	455
Satzung über die Erhebung einer Übernachtungssteuer im Gebiet der Stadt Kassel (Übernachtungssteuersatzung) vom 5. Mai 2025	455
Bebauungspläne	458
Bebauungsplan Nr. 1/7 „Frankfurter Straße, Am Auestadion“	458
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	461
Fachärztin/Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin.....	461
Mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen.....	463
Pädagogisches Fachpersonal/Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (w/m/d).....	464
Mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen / Sozialarbeiter (w/m/d).....	465
IT- Sicherheitsbeauftragte bzw. IT Sicherheitsbeauftragter (w/m/d).....	467
Landmaschinenmechanikerin bzw. Landmaschinenmechaniker (w/m/d)	468
IT-Systemadministratorin bzw. IT-	

Systemadministrator Windows und Applikation (w/m/d).....	469
Technische Sachbearbeiterin/technischer Sachbearbeiter (w/m/d).....	471
Verwaltungsmitarbeiterin/ Verwaltungsmitarbeiter (w/m/d).....	472
Logopädin bzw. Logopäde (w/m/d).....	473
Medizinische Fachangestellte bzw. Medizinischer Fachangestellter (w/m/d)...	474
Techniker/in (w/m/d) der Fachrichtung Elektrotechnik.....	475
Mehrere Bauleiterinnen/Planerinnen bzw. Bauleiter/Planer (w/m/d) der Fachrichtung Elektrotechnik.....	477
Sachbearbeiter/in für den Bereich Haushalt, Rechnungswesen und Verwaltung (w/m/d)	478
Vergabe öffentlicher Aufträge	480
Impressum	480



Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ortsbeirates Philippinenhof- Warteberg

Am Dienstag, 13. Mai 2025, um 19.00 Uhr, findet im Bürgerhaus Philippinenhof, Philippinenhöfer Weg 28, Kassel, die 36. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Philippinenhof-Warteberg statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Vorstellung Quartiersmanagement der AWO
2. Erläuterung des Konzeptes Schulwegesicherheit
3. Mitteilungen

gez. Maximilian Bathon
Ortsvorsteher

Sitzung des Behindertenbeirats

Am Mittwoch, 14. Mai 2025 von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr tagt der Behindertenbeirat der Stadt Kassel im Magistratssaal des Rathauses.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Beiratssitzung vom 18. März 2025
3. Vorstellung Frau Ghambari (Einheitliche Anrechnung für Arbeitgeber, EAA)
4. Teilnahme Präventionstag 30. August 2025
5. Teilnahme Sportfest für Alle 2. September 2025
6. Beiratswahlen 2026
7. Berichte aus den Arbeitsgruppen des Behindertenbeirats
8. Berichte aus den Ausschüssen und sonstigen Gremien
9. Mitteilungen / Verschiedenes

gez. Carola Hiedl
Vorsitzende des Behindertenbeirates

Sitzung des Seniorenbeirats

Am Donnerstag, 22. Mai 2025 um 9.30 Uhr tagt der Seniorenbeirat der Stadt Kassel im Rathaus, Stadtverordnetensaal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung vom 24. April 2025
3. Bürgerfragestunde
4. Angebot der KVG für Seniorinnen und Senioren
5. Ideen und Anregungen für das Veranstaltungsprogramm für Menschen ab 60 Jahren
6. Wahl einer Vertretung für den Ortsbeirat Oberzwehren
7. Wahl einer ersten Vertretung für den Ausschuss Soziales, Integration und Digitalisierung
8. Teilnahme am Präventionstag am 30. August 2025
9. Berichte aus den Ausschüssen
10. Mitteilungen/Verschiedenes

gez. Helga Engelke
Vorsitzende Seniorenbeirat

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Am Dienstag, den 13. Mai.2025, um 17:00 Uhr findet im Magistratssaal, Rathaus, Obere Königsstr. 8, Kassel die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 6. März 2025
2. Mitteilungen
3. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
4. Wahl und Nachbenennung von Mitgliedern
4.1 Wahl einer Stellvertretung als beratendes Mitglied als Nachrückerin für den Jugendhilfeausschuss (Wahlperiode 2021-2026)

5. Berichte und Beschlussempfehlungen aus den Fachausschüssen

5.1 Fachausschuss I

5.1.1 Beschlussfassung – Eröffnung von Betreuungsgruppen in Kindertagesstätten (Grundschulkindbetreuungsgruppe im Hort Brückenhof)

5.1.2 Beschlussfassung – Eröffnung von Betreuungseinrichtungen/-gruppen freier Träger und Förderung durch Betriebskostenzuschüsse (Kita Kiwi, Impuls Soziales Management)

5.1.3 Beschlussfassung – Investive Zuwendungen nach dem Landesinvestitionsprogramm an das Land Hessen (Kleine Bauförderung) Haushaltsjahr 2025 (Kinderhaus Arche, Kita Kleine Knilche)

5.1.4 Beschlussfassung – Änderung der Satzung über die Inanspruchnahme von Angeboten der Kindertagesbetreuung für Kinder bis zur Einschulung der Stadt Kassel (Satzung Kindertagesbetreuung)

5.1.5 Beschlussfassung – Änderung der Satzung über die von Angeboten für Grundschulkind der Stadt Kassel (Satzung Grundschulkind)

5.2 Fachausschuss II

5.2.1 Vergabe der Jugendverbandsmittel 2025

5.2.1.1 Beschlussfassung – Antrag auf Förderung aus dem Fördertopf pol. Bildung – Stadtschüler*innenrat

5.2.2 Beschlussfassung – Antrag auf Anerkennung nach § 78 SGB VIII des Vereins Buchkinder e.V.

5.2.3 Beschlussfassung – Antrag auf Anerkennung nach § 78 SGB VIII des Vereins Jumpers/Helleböhn

6. Änderung und Anpassung der Betriebskostenzuschussverträge freier Träger von Kindertagesstätten und Grundschulkindbetreuung

7. Änderung und Anpassung der Richtlinien für die Gewährung von städtischen Investitionskostenzuschüssen an freie Träger von Kindertagesstätten, Grundschulkindbetreuung und die Kindertagespflege für Bau-, Sanierungs- und Ausstattungsmaßnahmen

8. Information aus den gemeinsamen Sitzungen zum Thema Rechtsextremismus

9. Vorstellung ZIZ-Projekte und Spielleitplanung

10. Verschiedenes

gez. Nancy Schmidt

Vorsitzende

Bekanntmachungen

Mahnung

An die Zahlung der nach den Heranziehungs- oder Stundungsbescheiden fällig werdenden/gewesenen nachstehenden Forderungen der Stadt Kassel wird erinnert: Gewerbesteuer, Hundesteuer, Zweitwohnungsteuer, Grundstücksabgaben (Grundsteuer, Straßenreinigungs-, Abfall-, Niederschlagswasser-, Abwasser- und Wassergebühren), Erschließungsbeiträge, Kanalanschlussgebühren, Pacht- und Erbbauzinsen, Hypotheken- und Darlehensverpflichtungen, Straßenbeiträge, Schulgelder, Benutzungsgebühren und Kindertagesstättenbeiträge, Sozialhilfekostensätze und Unterhaltsbeiträge, Benutzungsentgelte Obdachlosenfürsorge. Die Zahlungen und Überweisungen werden - unter Angabe der Debitorenummer/des Kassenzeichens - auf eines unserer Bankkonten oder unser Postbankkonto erbeten. Gehen die angemahnten Abgaben nicht innerhalb von sieben Tagen nach Fälligkeit ein, so werden sie im Verwaltungszwangsverfahren kostenpflichtig eingezogen. Für Rückstände wird für jeden angefangenen Monat der Säumnis 1 % Säumniszuschlag vom Restbetrag berechnet. Außerdem bitten wir um Ausgleich der nicht genannten, aber auch fällig gewordenen Forderungen der Stadtverwaltung, für die Mahngebühren erhoben werden müssen, wenn nicht pünktlich gezahlt wird. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, am Lastschriftverfahren teilzunehmen.

Entsprechende Vordrucke sind bei der Stadtverwaltung erhältlich bzw. stehen auf der Homepage www.kassel.de/service bereit. Diese Abbuchungsermächtigung kann auf dem Postweg versandt oder auch persönlich bei der Stadtverwaltung abgegeben werden.

Wahlbekanntmachung

Veränderung im Ausländerbeirat der Stadt Kassel

Herr Jamal Hirsi vom Wahlvorschlag Zukunfts Liste Kassel – ZLK hat auf seinen Sitz im Ausländerbeirat verzichtet. Er scheidet mit Ablauf des 5. Mai 2025 aus dem Gremium aus.

Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags, ist Herr Mohamed Yussuf Jimale. Er rückt mit Wirkung vom 6. Mai 2025 in den Ausländerbeirat nach.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wahlleiterin, Stadt Kassel, Bürgeramt, – Wahlbehörde –, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer A0.024 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:

§ 58 in Verbindung mit §§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)

§ 81 in Verbindung mit § 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

Kassel, 6. Mai 2025

Stadt Kassel – Der Wahlleiter für die Kommunalwahlen
im Auftrag
gez. Sascha Leck

Satzung über die Erhebung einer Übernachtungssteuer im Gebiet der Stadt Kassel (Übernachtungssteuersatzung) vom 5. Mai 2025

Aufgrund des § 5 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. S. 142), zuletzt geändert durch geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93), sowie der §§ 1, 2, 5a und 7 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Juli 2023 (GVBl. S. 582), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel in ihrer Sitzung am 5. Mai 2025 folgende Satzung über die Erhebung einer Übernachtungssteuer im Gebiet der Stadt Kassel (Übernachtungssteuersatzung) erlassen:

§ 1 Steuergegenstand

(1) Die Stadt Kassel erhebt eine Übernachtungssteuer auf den Aufwand für entgeltliche Übernachtungen ortsfremder Personen in der Stadt Kassel in einem Beherbergungsbetrieb. Als Übernachtung gilt bereits die entgeltliche Erlangung der Beherbergungsmöglichkeit unabhängig von der tatsächlichen Inanspruchnahme. Der Übernachtung steht die Nutzung der Beherbergungsmöglichkeit, ohne dass eine Übernachtung erfolgt, gleich, sofern hierfür ein gesonderter Aufwand betrieben wird.

(2) Als ortsfremde Person gilt, wer im Stadtgebiet Kassel keinen melderechtlich erfassten Haupt- oder Nebenwohnsitz unterhält.

(3) Als Beherbergungsbetrieb gilt jeder Betrieb, bei dem Tätigkeiten zur Bereitstellung von kurzzeitigen Beherbergungsmöglichkeiten gegen Entgelt ausgeübt werden. Als Beherbergungsbetriebe im Sinne dieser Satzung gelten insbesondere Hotels, Pensionen, Privatzimmer, Camping- und Reisemobilplätze, Ferienhäuser sowie sämtliche Arten von Ferienwohnungen.

(4) Nicht als Übernachtung im Sinne dieser Satzung gilt das Unterkommen in Krankenhäusern, Rehabilitationskliniken, Alten- und Pflegeheimen, Hospizen, Pflegehotels, Frauenhäusern, Obdachlosenunterkünften und vergleichbaren Einrichtungen, die dem Unterkommen von Personen in besonderen sozialen Situationen dienen, sowie das Unterkommen zur Verhinderung oder Beseitigung von Obdachlosigkeit in anderen Beherbergungsbetrieben.

§ 2 Steuerschuldner

(1) Steuerschuldnerin oder Steuerschuldner ist jede natürliche oder juristische Person, die einer Person entgeltliche Übernachtungen gewährt (Betreiberin/ Betreiber eines Beherbergungsbetriebes).

(2) Betreiben mehrere Personen den Beherbergungsbetrieb, so haften sie als Gesamtschuldner.

§ 3 Bemessungsgrundlage

Die Steuer bemisst sich nach dem für die Übernachtung geschuldeten Entgelt ohne Umsatzsteuer und ohne Entgelte für andere Dienstleistungen (Nettoentgelt). Unerheblich ist, ob das Nettoentgelt von der beherbergten Person oder einem Dritten geschuldet wird.

§ 4 Steuersatz

Die Steuer beträgt 5 vom Hundert der Bemessungsgrundlage.

§ 5 Steuerbefreiungen

Steuerfrei sind

a) Übernachtungen in Jugendherbergen und sonstigen Beherbergungsbetrieben, deren Gemeinnützigkeit nach der Abgabenordnung vom zuständigen Finanzamt anerkannt ist;

b) Übernachtungen im Rahmen von Klassenfahrten von Kindern und Jugendlichen bis zum Alter von 18 Jahren. Gleiches gilt für die Übernachtungen von Lehrkräften, die die Klassenfahrt begleiten;

c) Übernachtungen im Rahmen von Gruppenreisen von Kindern und Jugendlichen bis zum Alter von 18 Jahren. Gleiches gilt für die Übernachtungen der Gruppenleitungen, die die Gruppenreise begleiten;

d) Übernachtungen von ortsfremden Personen, die eine Gesamtdauer von 28 Tagen je Kalenderjahr im Stadtgebiet Kassel übersteigen.

§ 6 Entstehung, Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Steuer entsteht mit der Verwirklichung des Steuergegenstandes, also mit Zahlung des Entgelts für die Beherbergungsleistung, spätestens mit der Beendigung der Beherbergungsleistung.

(2) Besteuerungszeitraum ist das Kalendervierteljahr.

(3) Die Betreiberin/ Der Betreiber eines Beherbergungsbetriebes ist verpflichtet, eine Erklärung über die Anzahl der Übernachtungen und der jeweils hierauf entfallenen Bemessungsgrundlage (Nettoentgelte) beim Magistrat der Stadt Kassel einzureichen. Die Erklärung muss dem Magistrat der Stadt Kassel bis zum 15. Tag nach Ablauf eines Kalendervierteljahres vorliegen und kann entweder

a) in einem elektronischen Verfahren, aufrufbar auf der Website der Stadt Kassel, oder

b) mit Hilfe eines amtlich vorgeschriebenen Vordrucks erfolgen.

(4) Sofern der Steuerschuldner oder die Steuerschuldnerin gemäß § 2 dieser Satzung mehrere Beherbergungsbetriebe betreibt, ist je Beherbergungsbetrieb die Erklärung nach Absatz 3 Satz 1 gesondert abzugeben. Die Steuer wird durch einen Steuerbescheid für das Kalendervierteljahr oder, wenn die Steuerpflicht erst während des Kalendervierteljahres beginnt, für den Rest des Kalendervierteljahres festgesetzt.

Sie wird 14 Tage nach Bekanntgabe des Bescheides an die Steuerschuldnerin oder den Steuerschuldner fällig und ist von dieser oder diesem an die Stadtkasse der Stadt Kassel zu entrichten.

(5) Bei Einstellung des Geschäftsbetriebes durch Geschäftsaufgabe mit Nachfolge (Betreiberwechsel) besteht die Steuerpflicht der bisherigen Betreiberin/des bisherigen Betreibers bis zum Eingang der Änderungsmitteilung nach § 7 Absatz 3 dieser Satzung fort.

§ 7 Anmeldung, Abmeldung, Anzeigepflichten

(1) Wer einen Beherbergungsbetrieb im Sinne des § 1 Absatz 2 dieser Satzung eröffnet und in Betrieb nimmt, hat dies unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen gegenüber dem Magistrat der Stadt Kassel auf amtlichem Vordruck durch Anmeldung anzuzeigen. Die Anmeldung muss folgende Angaben enthalten:

- a) Name und Anschrift der Betreiberin oder des Betreibers,
- b) Anschrift und Zeitpunkt der Eröffnung des Beherbergungsbetriebs,
- c) Anzahl der Beherbergungsräumlichkeiten und deren jeweilige Belegungsmöglichkeit mit Beherbergungsgästen im jeweiligen Beherbergungsbetrieb.

(2) Die Betreiber, die bei Inkrafttreten dieser Satzung bereits bestehende Beherbergungsbetriebe im Sinne von § 1 Absatz 2 dieser Satzung betreiben, haben dem Magistrat der Stadt Kassel die Angaben nach Absatz 1 innerhalb von 14 Tagen nach Inkrafttreten dieser Satzung auf amtlichem Vordruck durch Anmeldung mitzuteilen.

(3) Die Betreiberin oder der Betreiber eines Beherbergungsbetriebes ist verpflichtet, dem Magistrat der Stadt Kassel das Ende ihrer oder seiner Tätigkeit, den Wechsel der Betreiberin oder des Betreibers des Beherbergungsbetriebes und die Verlegung des Beherbergungsbetriebes anzuzeigen.

Die Anzeige ist vor Eintritt des anzeigepflichtigen Ereignisses zu erstatten.

§ 8 Steueraufsicht und Außenprüfung

(1) Die Betreiberin oder der Betreiber eines Beherbergungsbetriebes ist verpflichtet, beauftragten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Magistrats der Stadt Kassel im Rahmen und nach Maßgabe des § 99 Abgabenordnung (AO) das Betreten von Grundstücken, Räumen, umschlossenen Betriebsvorrichtungen und ähnlichen Einrichtungen zu gestatten, um im Besteuerungsinteresse Feststellungen zu treffen.

(2) Die Betreiberin oder der Betreiber eines Beherbergungsbetriebes hat den beauftragten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Magistrats der Stadt Kassel im Rahmen und nach Maßgabe von § 97 Abgabenordnung (AO) auf Verlangen Bücher, Aufzeichnungen, Geschäftspapiere und andere Urkunden zur Einsicht und Prüfung vorzulegen oder Einsicht zu gewähren.

§ 9 Mitwirkungspflichten

(1) Hotel- und Zimmervermittlungsagenturen sowie Dienstleistungsunternehmen ähnlicher Art sind verpflichtet, dem Magistrat der Stadt Kassel Auskünfte zu den Beherbergungsbetrieben zu erteilen, die für die Durchführung des Besteuerungsverfahrens erforderlich sind, wenn die Sachverhaltsaufklärung bei der Betreiberin oder der Betreiber eines Beherbergungsbetriebes nicht zum Ziel führt oder keinen Erfolg verspricht.

(2) Hat die oder der Steuerpflichtige ihre oder seine Pflichten aus § 6 dieser Satzung zur Einreichung der Steueranmeldung oder zur Einreichung von Unterlagen nicht erfüllt oder ist sie oder er nicht zu ermitteln, sind die in Absatz 1 genannten Agenturen und Unternehmen über ihre Pflichten nach Absatz 1 hinaus auf Verlangen des Magistrats der Stadt Kassel zur Mitteilung über die Person des oder der Steuerpflichtigen und aller zur Steuererhebung erforderlichen Tatsachen verpflichtet.

Sie haben insbesondere Auskunft zu geben, ob und in welchem Umfang in dem Beherbergungsbetrieb entgeltliche Beherbergungsleistungen erfolgt sind.

§ 10 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

a) entgegen § 6 Absatz 3 dieser Satzung die Steueranmeldung nicht, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß oder nicht innerhalb der dort bestimmten Frist abgibt,

b) entgegen § 7 Absatz 1 oder 2 dieser Satzung die Betriebseröffnung oder das Bestehen eines Betriebs nicht, nicht vollständig oder nicht innerhalb der dort bestimmten Frist anzeigt,

c) entgegen § 7 Absatz 3 dieser Satzung das Ende der Betriebstätigkeit, den Wechsel des Betreibers oder der Betreiberin des Beherbergungsbetriebes oder die Verlegung des Beherbergungsbetriebes nicht anzeigt, oder

d) seiner Mitwirkungs- oder Auskunftspflicht nach § 8 oder § 9 dieser Satzung nicht nachkommt

und es dadurch ermöglicht, Steuern zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Steuervorteile zu erlangen (Steuergefährdung).

(2) Ordnungswidrig handelt auch, wer als Steuerpflichtige oder Steuerpflichtiger oder in der Wahrnehmung der Angelegenheiten einer oder eines Steuerpflichtigen leichtfertig

a) gegenüber der Stadt Kassel über steuerrechtlich erhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder

b) die Stadt Kassel pflichtwidrig über steuerrechtlich erhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt

und dadurch Steuern verkürzt oder nicht gerechtfertigte Steuervorteile für sich oder einen anderen erlangt.

(3) Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 10.000 € geahndet werden.

§ 11 Schlussbestimmungen

(1) Diese Satzung tritt am 1. Juli 2025 in Kraft. Sie tritt 10 Jahre nach ihrem Inkrafttreten außer Kraft.

(2) Beherbergungsleistungen, die vor Inkrafttreten dieser Satzung vertraglich vereinbart worden sind, sind von der Steuer im Jahr 2025 ausgenommen.

Kassel, den 6. Mai 2025

Stadt Kassel – Der Magistrat

gez. Sven Schoeller

Dr. Sven Schoeller

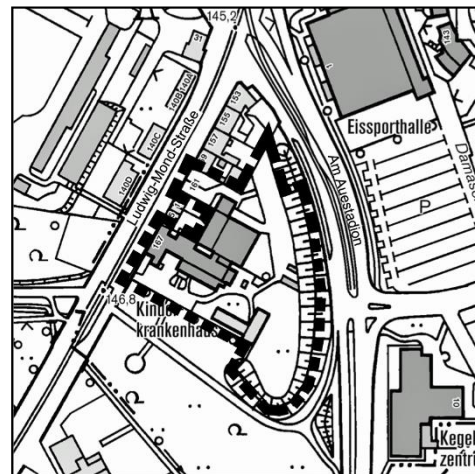
Oberbürgermeister

Bebauungspläne

Bebauungsplan Nr. I/7 „Frankfurter Straße, Am Auestadion“

Öffentliche Auslegung in der Zeit vom 12.05.2025 bis einschließlich 20.06.2025.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 05.05.2025 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. I/7 „Frankfurter Straße, Am Auestadion“ beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 38/1, 39/6, 39/25, 70/1, 71/2, 71/5, 72/1 sowie 285/70 (Flur 52, Gemarkung Kassel) des ehemaligen Kinderkrankenhauses Park Schönfeld (Frankfurter Straße 167). Das Plangebiet liegt zwischen der „Frankfurter Straße“ und der Straße „Am Auestadion“. Ziel und Zweck des Bebauungsplanes ist die planungsrechtliche Vorbereitung einer privaten Umnutzung und einer neuen städtebaulichen Entwicklung der Flächen des ehemaligen Kinderkrankenhauses Park Schönfeld in ein nutzungs-durchmischtes Gebiet von Wohn-, Büro- und Dienstleistungsflächen.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

A) Fachgutachten

Umweltbericht vom April 2019 ergänzt Dezember 2020/2024 mit Aussagen (Bestand, Bewertung, Eingriffswirkung) zu den Schutzgütern Menschen, Pflanzen und Tiere, Biotop und Artenschutz, Boden, Wasser, Klima/ Luft Lokalklima, Landschaft, Kultur und sonstige Sachgüter. Maßnahmen zur Minderung, Vermeidung und zum Ausgleich von Beeinträchtigungen.

Bestandsaufnahme und Kartierung vorkommender Vogelarten vom Juli/August 2015 als Grundlage zum Kapitel 4.2 des Umweltberichtes wurde im Juli August 2015 eine Begehung/ Kartierung der Vogelarten durchgeführt und im Ergebnis beschrieben. Dies stellt kein gesondertes Dokument dar. Vertiefende Fachbeiträge wurden für Fledermäuse und der Haselmäuse 2016 und für Vogelarten 2019 erstellt (s.u.)

Klimatisches Grundlagengutachten Kaltluft und Durchlüftung vom November 2020 Untersuchung und Beurteilung einer möglichen Beeinträchtigung der Kaltluftversorgung (Entstehung und Transport) sowie des Windfeldes durch das mögliche Vorhaben.

Artenschutzrechtliche Prüfung entsprechend § 44 BNatSchG-Vogelarten vom April 2019 als Einschätzung zu den artenschutzrechtlichen erforderlichen Untersuchungen v. a. hinsichtlich der im Gebiet vorkommenden Betroffenheit der sogenannten relevanten Arten (im Besonderen Vögel, Reptilien und Amphibienarten).

Fachbeitrag zu der Artengruppe der Fledermäuse und der Haselmäuse vom August 2016 zur Einschätzung der artenschutzfachlichen Bedeutung und Bewertung der Planung für die planungsrelevanten Art Haselmaus bzw. der Artengruppe Fledermäuse.

Lärmschutzgutachten Ingenieurbüro Flörke vom 03.04.2018 zur Berechnung und Beurteilung der Verkehrslärmimmissionen im Plangebiet und die Auswirkungen der Planungen auf den Verkehrslärm.

Schallimmissionsprognose Bericht Nr. E03900a vom 25.07.2024 zur Berechnung und Beurteilung der Verkehrslärmimmissionen im Plangebiet und die Auswirkungen der Planungen auf den Verkehrslärm

B) wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange zum Verfahren gemäß § 4 (1) BauGB

Regierungspräsidium Darmstadt vom 24.07.2019 (Hinweise und Informationen zur Lage des Plangebietes in einem Bombenabwurfgebiet, zu dem Erfordernis der Sondierung und Untersuchung sowie zum Umgang und zur Dokumentation von Kampfmitteln- bzw. ggf. erforderlichen Kampfmittelräumung)

Regierungspräsidium Kassel Dez. 31.1 Grundwasserschutz, Wasserversorgung, Altlasten, Bodenschutz vom 29.07.2019 (Hinweis zum Grundwasserschutz hinsichtlich des Genehmigungserfordernisses bei Bohrungen, die tiefer als Kote 50 m unter NHN in den Untergrund eindringen. Hinweis auf Eintragungen im Fachinformationssystem von Altflächen und Grundwasserschadensfälle. Hinweis auf Erfordernis einer historischen Erkundung der Altstandorte)

Zweckverband Raum Kassel vom 01.08.2019

(Hinweise zur 2019 im Verfahren befindlichen Flächennutzungsplanänderung -inzwischen entsprechend Planungsziel des Bebauungsplanes rechtswirksam geändert. Bedenken hinsichtlich des Einfügens und der klimatischen Auswirkungen des möglichen Hochpunktes am östlichen Rand des Gebietes. Hinweis zum Einzelhandel. Redaktionelle Anmerkungen zum Umweltbericht)

Zweckverband Raum Kassel ergänzendes

Schreiben vom 25.09.2019 (Hinweise und Bedenken bezüglich der Überbauung des Süd-, Südost-Teils des Planbereichs aus naturschutz- und artenschutzrechtlicher Sicht)

Botanische Vereinigung für Naturschutz in

Hessen vom 17.07.2019 (Hinweise bzw.

Anregungen zu Vermeidung und Reduzierung von Versiegelungen bzw. Ersatz durch wasserdurchlässige Substrate, Baumerhalt, Verwendung autochthones Saatgut)

Untere Naturschutzbehörde vom 07.08.2019

(Hinweise und Anregungen zur Rücknahme von Baugrenzen in Bezug auf Beeinträchtigung aufgrund zu geringer Abstände zu vorhandenen Grünstrukturen, Erhöhung von Pflanzbindungen, Verwendung der Arten, zu Dach- und Fassadenbegrünung)

C) wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen der Ämter der Stadt Kassel zum Verfahren gemäß § 4 (1) BauGB

Umwelt- und Gartenamt vom 07.08.2019

(Hinweise und Anregungen zu Dachbegrünung, Artenverwendung, mehr Baumerhalt, Einhaltung von Richtlinien sowie Nachweis für Anpflanzungen, Vermeidung von Bodenverdichtung; Hinweise zur Baustellenlogistik; Hinweise zum Immissionsschutz (Schallschutz) und der Luftreinhalte; Rücknahme der Baugrenzen, Hinweise und Bedenken im Hinblick auf Beeinträchtigung des Stadtklimas (Luftleitbahn) und des Landschaftsbildes, Hinweise auf Unstimmigkeiten und Defizite im Umweltbericht und hinsichtlich der Energieeffizienz)

Liegenschaftsamt vom 07.08.2019 (Hinweis auf ein bestehendes Kanalrecht zugunsten der Stadt Kassel und Bitte um planungsrechtliche Festsetzung.)

Straßenverkehrs- und Tiefbauamt vom

30.07.2019 (Hinweise und Anregungen zur Zulässigkeit von überdachten

Fahrradstellplätzen außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche und deren Begrünung; Hinweis auf Sicherheitsabstand zwischen Tiefgaragator und öffentlicher Fläche; Bedenken zu reduziertem Angebot an Stellplätzen im Plangebiet (2019 in Bezug auf damals gültige Stellplatzsatzung)

KASSELWASSER vom 11.07.2019 (Hinweise zu

bestehender Kanalisation, Hinweise zu Genehmigungsverfahren, Hinweise zum Umgang mit Niederschlagswasser, Verzögerung und Reduzierung von Regenwasserabflüssen) Nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert, sind der Entwurf des Bebauungsplanes mit seiner Begründung, Umweltbericht, Klimatischen Grundlagengutachten, Artenschutzrechtliche Prüfung, Fachbeitrag zu der Artengruppe, Lärmschutzgutachten, Schallimmissionsprognose sowie der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom 12.05.2025 bis einschließlich 20.06.2025 im Internet unter folgendem Link veröffentlicht: www.kassel.de/bebauungsplanverfahren unter der Rubrik „Offenlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wird die Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten. Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 09:00 Uhr bis 12.30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz,

Abteilung Stadtplanung, Untere Königsstraße
46, 34117 Kassel, 2. Stock eingesehen werden.

Kontaktdaten zur Terminvereinbarung:

Fr. Braun, Telefon: 0561/787-6401

Fr. Thiele, Telefon: 0561/787-6322

Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787-6166

Per E-Mail:

ulrike.braun@kassel.de

johanna.thiele@kassel.de

martin.lindemann@kassel.de

Stellungnahmen können während der Dauer der
Veröffentlichungsfrist schriftlich auf

elektronischem Weg (Postfach:

bauleitplanung@kassel.de) oder per Brief an die

Abteilung Stadtplanung an oben genannter

Adresse abgegeben werden. Nicht fristgerecht

abgegebene Stellungnahmen können bei der

Beschlussfassung über den Bauleitplan

unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf

hingewiesen, dass die Vorbereitung und

Durchführung von Verfahrensschritten zur

öffentlichen Auslegung gem. § 4 b BauGB einem

privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Fachärztin/Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000

Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum

in Nordhessen. Wir gehören zu den größten

Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns

als modernes Dienstleistungsunternehmen,

dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich

freundlich und kompetent um die Belange der

Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt

kümmern.

Wir suchen für das Gesundheitsamt Region

Kassel – Abteilung Kinder- und

Jugendgesundheit – eine Fachärztin / einen

Facharzt (w/m/d) für Kinder- und

Jugendmedizin oder eine Ärztin / einen Arzt

(w/m/d) mit Erfahrung im Bereich der Kinder-
und Jugendmedizin mit einer wöchentlichen
Arbeitszeit zwischen 19,5 und 39 Stunden.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein
großer Akteur im Bereich des Öffentlichen
Gesundheitsdienstes für Stadt und Landkreis
Kassel. Wir beschäftigen uns mit der
Bevölkerungsmedizin als wichtige Säule der
Gesundheitsversorgung. Unter einem Dach
arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen
Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit,
Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung
gemeinsam für eine gesunde Region Kassel.
Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und
gesundheitliche Chancengleichheit sind die
großen Aufgaben des Öffentlichen
Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in
Kassel täglich einsetzen.

Für den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
suchen wir ärztliche Kolleginnen und Kollegen,
die Kinder mit einer Entwicklungsverzögerung
oder einer Behinderung zu Fragestellungen
der Eingliederungshilfe als Unterstützung in der
Kindertagesstätte und in der Familie
begutachten und die Familien beraten, um so an
der Gestaltung einer Unterstützung und
Förderung dieser Kinder mitzuarbeiten. Dafür
brauchen wir Ärztinnen und Ärzte mit viel
Engagement, fachlicher Expertise und gutem
Urteilsvermögen.

Ihre Aufgaben

- Erstellen von Gutachten für Kinder und Jugendliche zu überwiegend sozialmedizinischen und psychiatrischen Fragestellungen sowie Beraten der beteiligten Personen und Institutionen
- Durchführen von Einschulungsuntersuchungen
- Kooperieren mit Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Mitwirken bei Maßnahmen des Amtes im Hinblick auf die Gesundheitsförderung und -planung

- in zeitlich geringem Umfang Teilnehmen am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags) sowie am ärztlichen infektiologischen Hintergrunddienst des Gesundheitsamtes auch außerhalb der regulären Tages-Dienstzeiten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Britta Röper, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1900.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin / Arzt
- Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin oder mehrjährige Berufserfahrung in diesem Bereich
- leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Es erwartet Sie eine moderne und lebendige Arbeitsumgebung. Sie arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team und erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Weiterhin gewähren wir – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – eine tarifliche – und eine außertarifliche Zulage. Darüber hinaus profitieren Sie von den Sozialleistungen und der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren und sich beruflich weiter zu qualifizieren. Weiterhin bieten wir Ihnen an, eine Nebentätigkeit auszuüben.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung und die Teilnahme an der flexiblen Arbeitszeit (Gleitzeitregelung) sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Jasmin Dilchert, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2502, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).



Mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Gebäudedienste – mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen.

Die Stellen stehen teilweise unbefristet und teilweise befristet für die Dauer von zwei Jahren zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

- selbstständiges Durchführen von regelmäßig wiederkehrenden Prüfungen an ortsveränderlichen elektrischen Geräten nach der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV), Vorschrift 4
- Bewerten und Bearbeiten der Prüfergebnisse auf Grundlage der Vorschriften sowie deren Dokumentation und Weiterverarbeiten, u.a. als digitaler Prüfbericht
- Sammeln und Bewerten von Informationen für das Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Andreas Zimmermann, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6529.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Elektroniker/in der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik bzw. als Elektriker/in für Maschinen und Antriebstechnik oder eine vergleichbare Qualifikation

- mehrjährige, zeitnahe praktische Erfahrung mit Reparatur-, Service- und Wartungsarbeiten sowie Mess- und Prüftechnik in dem Bereich der DGUV-V3 Prüfungen (TBRS 1203)
- gute Kenntnisse der einschlägigen Prüfvorschriften (z. B. DGUV, TRBS, ArbSchG)
- sicherer oder praxiserprobter Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- souveräner Umgang mit Notebooks und mobilen Endgeräten
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Bereitschaft zum Aneignen der bei der Stadt Kassel verwendeten Standardsoftware und der Prüfgerätesoftware
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke einzusetzen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit im öffentlichen Dienst. Es erwartet Sie eine moderne, teamorientierte Arbeitsatmosphäre mit flexibler Arbeitszeitgestaltung und guten Entwicklungsmöglichkeiten verbunden mit einem betrieblichen Gesundheitsmanagement sowie der nachhaltigen Möglichkeit zur Vereinbarung von Familie und Beruf. Außerdem bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicole Brademann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2568, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Pädagogisches Fachpersonal/Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster – pädagogisches Fachpersonal/Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (w/m/d).

Die Stellen sind teilweise befristet und teilweise unbefristet zu besetzen.

Die Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster ist eine kostenrechnende Abteilung des Jugendamtes der Stadt Kassel. Sie bietet in den vier Sachgebieten stationäre, teilstationäre und ambulante erzieherische Hilfen an.

Die Stellen sind eingebunden in das Gesamtkonzept von insgesamt sechs vollstationären Angeboten in Kassel. In den vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen nach §§ 34, 42 SGB VIII werden junge Menschen im Altersspektrum 0 bis 21 Jahre betreut und gefördert sowie schulische, soziale und lebenspraktische Kompetenzen vermittelt.

Ihre Aufgaben

- Versorgen, Pflegen und Schützen von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersgruppen
- Planen der Hilfen nach § 36 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) in Zusammenarbeit mit den Allgemeinen Sozialen Diensten sowie Umsetzen von Wirkungszielen, Handlungszielen und Handlungsschritten unter Beteiligung der jungen Menschen und ggf. der Erziehungs-/Sorgeberechtigten
- Begleiten des Entwicklungs- und Verselbstständigungsprozesses durch fachlich-soziales und emotionales Unterstützen im Alltag
- Konfliktmanagement und Krisenintervention sowie Umsetzen des Schutzauftrages nach § 8a Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII)
- Vernetzen mit anderen Formen der Hilfe
- Kooperieren mit anderen Trägern, Behörden und Ämtern, insbesondere dem Jobcenter Stadt Kassel

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Tobias Spengler, Jugendamt, Telefon 0561 787 5439.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) aus dem Bereich Sozialwesen/Sozialpädagogik/Soziale Arbeit, vorzugsweise mit staatlicher Anerkennung, oder eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieherin bzw. Erzieher mit staatlicher Anerkennung, Heilpädagogin bzw. Heilpädagoge mit staatlicher Anerkennung, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann oder eine vergleichbare Qualifikation
- Fähigkeit, junge Menschen in verschiedenen Lebensbereichen zu aktivieren und zu unterstützen sowie den Gruppenalltag zielorientiert zu organisieren
- Gesprächs- und Beratungskompetenzen
- Bereitschaft zum Dienst zu ungünstigen Zeiten und zur Übernahme von Bereitschaftsdiensten
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- zusätzlich für pädagogische Fachkräfte:
 - Berufserfahrung im Bereich der Erziehungshilfe
 - Beratungsmethodik und -kompetenz
 - Bereitschaft und Fähigkeit zum sozialräumlichen Denken
 - umfassende Kenntnisse in der Jugendhilfe im Bereich des SGB VIII, SGB II und SGB XII, des Familienrechtes sowie erweiterte Kenntnisse in angrenzenden Rechtsgebieten
 - Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Familiensystemen und Sozialisationsbedingungen junger Menschen und gruppenspezifischen Prozessen sowie dem daraus resultierenden professionellen Handeln
 - Kenntnisse der Fördermöglichkeiten für arbeitssuchende/arbeitslose benachteiligte junge Menschen sind wünschenswert

Unser Angebot

Die Zuordnung der wahrzunehmenden Aufgaben und die daraus resultierende Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) ist abhängig von Ihren persönlichen Voraussetzungen und Qualifikationen.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen / Sozialarbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Allgemeine Soziale Dienste – mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen / Sozialarbeiter (w/m/d).

Die Einstellungen erfolgen zunächst aufgrund befristeter Vakanzen. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird schnellstmöglich angestrebt.

Ihre Aufgaben

- allgemeines Beraten von jungen Menschen und ihren Familien
- Einleiten und Begleiten von Hilfen nach den §§ 27 ff. Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII)
- Beraten bei Trennung, Scheidung und Umgangsregelungen
- Bearbeiten von Mitteilungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Kooperieren mit den Familien- und Vormundschaftsgerichten sowie mit Kindertagesstätten und Schulen
- Zusammenarbeit mit sozialen Institutionen
- Übernehmen von Budgetverantwortung innerhalb des Betreuungsbezirks und der Regionalen Arbeitsgruppe
- Einleiten von Hilfen zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländerinnen und Ausländer
- Wahrnehmen von Gerichtsterminen
- Teilnehmen an Supervisionen
- Teilnehmen an der Rufbereitschaft im Wechsel mit den Kolleginnen und Kollegen der Abteilung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Jannik Hübner, Jugendamt, Telefon 0561 787 5300.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation

- Kenntnisse der familien-, vormundschafts- und jugendhilferechtlichen Bestimmungen
- Fähigkeit zur Arbeit im Team und mit Gruppen
- Bereitschaft, die Tätigkeit außerhalb der üblichen Bürozeiten wahrzunehmen
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erhalten Sie ein Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

IT- Sicherheitsbeauftragte bzw. IT Sicherheitsbeauftragter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt für Schule und Bildung - Abteilung IT in Kasseler Schulen und Medienzentrums - eine Informationssicherheitsbeauftragte und Datenschutzkoordinatorin bzw. einen Informationssicherheitsbeauftragten und Datenschutzkoordinator (w/m/d).

Als Expertin bzw. Experte für Informationssicherheit und Datenschutz unterstützen Sie uns an entscheidender Stelle und bringen die Digitalisierung der Kasseler Schulen weiter voran. Sie verantworten dabei den Informationssicherheitsprozess und sind erste Anlaufstelle in Fragen des Datenschutzes. Im Tagesgeschäft setzen Sie zusammen mit einem motivierten Team IT-Sicherheitsstandards um und begleiten IT-Projekte mit Ihrer Expertise.

Ihre Aufgaben

- Steuern und Koordinieren des Informationssicherheitsprozesses
- Erstellen und Weiterentwickeln des Informationssicherheitskonzeptes, des Notfallvorsorgekonzeptes sowie anderer System-Sicherheitsrichtlinien
- Erstellen, Koordinieren und Überprüfen des Realisierungsplans für Informationssicherheitsmaßnahmen
- Untersuchen von Sicherheits- und Datenschutzvorfällen und Durchführen von Audits
- Koordinieren, Umsetzen und Überwachen von Datenschutzmaßnahmen in Zusammenarbeit mit dem Datenschutzbeauftragten
- Durchführen von Schulungs-, Beratungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen zu den Themen Informationssicherheit und Datenschutz
- Aufbauen und Weiterentwickeln des Informations-Sicherheits-Management-Systems (ISMS)

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Marc Strohwald, Amt für Schule und Bildung, Telefon 0561 787 4406.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung Informationssicherheit, Informatik, Wirtschaftsinformatik oder in einem vergleichbaren Studiengang mit IT-Bezug oder eine vergleichbare Qualifikation (zum Beispiel eine abgeschlossene Ausbildung zur Fachinformatikerin bzw. zum Fachinformatiker mit mehrjähriger Berufserfahrung im dargestellten Umfeld)
- sehr gute Kenntnisse in den Bereichen Netzwerk- und Servertechnik, IT-Infrastruktur und Sicherheitstechnologien
- fundierte Kenntnisse in der Informationssicherheit und der gängigen Informationssicherheitsstandards und -praktiken (BSI-Grundschutz, ISO/IEC 27000-Reihe) oder die Bereitschaft, sich diese im Rahmen von Fortbildungen anzueignen
- Kenntnisse im Datenschutz (DSGVO, BDSG, HDSIG) oder die Bereitschaft sich diese im Rahmen von Fortbildungen anzueignen
- fundierte Kenntnisse in Linux- basierten Serverumgebungen sind wünschenswert
- ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen sowie eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise

- bereichsübergreifendes Denken und Handeln, hohe Lernbereitschaft sowie gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die endgültige Bewertung des Aufgabengebietes erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf www.kassel.de/stellenangebote bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular. Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter www.kassel.de

Bewerbungsschluss: 18. Mai 2025

Landmaschinenmechanikerin bzw. Landmaschinenmechaniker (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit ca. 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen. Hierzu zählen auch der Botanische Garten sowie eine Gärtnerei.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – eine Landmaschinenmechanikerin bzw. einen Landmaschinenmechaniker (w/m/d) im Bereich der Landmaschinenwerkstatt für das Sachgebiet Serviceleistungen, Werkstätten und Gärtnerei.

Ihre Aufgaben

- Durchführen von Wartungs- und Reparaturarbeiten an
 - Maschinen und Kleingeräten der Grünflächenunterhaltung
 - Großgeräten und Fahrzeugen
- Teilnehmen am Winterdienst

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Tobias Walter, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 6731.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Landmaschinenmechanikerin bzw. Landmaschinenmechaniker oder als Landmaschinenmechatronikerin bzw. Landmaschinenmechatroniker

- Fachkenntnisse im Bereich Kfz- und Landmaschinenteknik, im Bereich der Reparatur von Maschinen und Geräten des Garten- und Landschaftsbaus sowie über Schweißtechniken
- Fahrerlaubnis der Klasse CE
- körperliche Belastbarkeit, Flexibilität, Initiative sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Eine abschließende Bewertung der Tätigkeit steht noch aus.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an, jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 18. Mai 2025

IT-Systemadministratorin bzw. IT-Systemadministrator Windows und Applikation (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Digitales und IT – Abteilung Informationstechnologie – eine IT-Systemadministratorin bzw. einen IT-Systemadministrator Windows und Applikation (w/m/d) mit dem Schwerpunkt „Desktop-Management, Softwarepaketierung und Applikationsbetrieb“ für das Sachgebiet Desktop- und Fachanwendungen.

Mit moderner Technik, innovativen Lösungen und einem Full-Service-Angebot schafft die Abteilung Informationstechnologie die technischen Voraussetzungen für die zukunftsorientierte Verwaltung.

Ihre Aufgaben

- Planen, Erstellen und Sichern der Qualität von Softwarepaketen und Skripten zur automatischen Verteilung auf Windows Betriebssystemen
- Installieren, Aktualisieren und Betreiben der zu den paketierten Anwendungen gehörenden Server, Serveranwendungen und Datenbanken
- Planen und operatives Weiterentwickeln der Windows-Systemspezifikationen für den Betrieb innerhalb der Service-Umgebungen
- Gewährleisten von IT-Sicherheit sowie hoher Systemverfügbarkeit innerhalb der Service-Umgebungen
- Dokumentieren komplexer Systeme auf Basis von Windows Betriebssystemen

- Übernehmen des Second-Level-Supports sowie Steuern von Problemlösungsprozessen in Ihrem Verantwortungsbereich
- Beraten der Dezernate, Ämter und Abteilungen zu technischen Fragestellungen
- Koordinieren und Steuern externer Dienstleisterinnen und Dienstleiter

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Michael Dittmar, Amt Digitales und IT, Telefon 0561 787 2319.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom bzw. Bachelor) in der Fachrichtung Informatik, Wirtschaftsinformatik, Verwaltungsinformatik bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung mit IT-Bezug oder eine vergleichbare Qualifikation (jeweils auch mit bevorstehendem Abschluss, Bewerbungen von Berufsanfängerinnen und Berufsanfängern sind möglich)
- fundierte Kenntnisse im Paketieren von Software, in automatisierter Softwareverteilung, im Qualifizieren bereitgestellter Installationspakete, Erstellen von Skripten (z.B. PowerShell) sowie automatisierter Prozesse im Desktopmanagement
- gute bis sehr gute Kenntnisse im Umfeld von Active Directory und Enterprise Access Model sowie ein hohes Maß an Verständnis für alle Themen im Bereich einer dem Stand der Technik entsprechenden Absicherung der Infrastruktur (IT- und Informationssicherheit)
- ausgeprägtes Verständnis für Datenbankstrukturen, insbesondere Microsoft SQL-Server

- gute bis sehr gute Kenntnisse von IT-Technologien (Windows- und Linux-Systeme, Netzwerktechnik, Serverinfrastruktur, Virtualisierungs- und Cloud-Technologien (IaaS, PaaS und SaaS) und betriebswirtschaftliche Grundlagen werden vorausgesetzt
- gute bis sehr gute Kenntnisse im IT-Service-Management nach ITIL und sicherer Umgang mit ITSM-Werkzeugen (z.B. CMDB, ITSM-Tools), Auftragssteuerungssystemen (z.B. Trouble-Ticket-Systeme) und Monitoring-Systemen

Ein hohes Engagement, eine ausgeprägte organisations- und dienstleistungsorientierte sowie exzellente Kommunikations-, Konflikt- und Entscheidungsfähigkeit zeichnen Sie aus. Sie verfügen über analytische Fähigkeiten und arbeiten strukturiert und äußerst selbstständig. Ihr fundiertes Fachwissen entwickeln Sie stets kontinuierlich weiter und sind dazu bereit, an Fortbildungen teilzunehmen.

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anika Rehrmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2509, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 18. Mai 2025

Technische Sachbearbeiterin/technischer Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz – Abteilung Denkmalschutz – eine technische Sachbearbeiterin/einen technischen Sachbearbeiter (w/m/d).

Die Stelle ist zunächst im Umfang von bis zu 51,28 vom Hundert (20 Stunden), befristet für die Dauer der Arbeitszeitreduzierungen mehrerer Mitarbeitenden, zu besetzen. Die Aufstockung der Stunden ist vorgesehen.

Ihre Aufgaben

- Beraten von Bauherrschaften, Architektinnen und Architekten, Ämtern und anderen Behörden zum Denkmalschutz
- Erteilen denkmalschutzrechtlicher Genehmigungen nach dem Hessischen Denkmalschutzgesetz
- Erstellen denkmalfachlicher Stellungnahmen in Baugenehmigungsverfahren

- Überwachen und Betreuen von Maßnahmen an Kulturdenkmälern bis zur Abnahme der Arbeiten
- Öffentlichkeitsarbeit, z. B. Tag des offenen Denkmals

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Steffen Albracht, Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Telefon 0561 787 6118.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen, Kunstgeschichte bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung
- ein Aufbau- bzw. Masterstudium im Bereich Denkmalpflege – oder optional ein wissenschaftliches Volontariat in der Bau- und Kunstdenkmalpflege eines Landesamtes für Denkmalpflege – ist von Vorteil
- einschlägige Berufserfahrung im Bereich der Gebäudesanierung und/oder Berufserfahrung im Bereich Denkmalpflege ist erwünscht
- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung ist von Vorteil
- fundierte Kenntnisse im Bereich Denkmalschutz/Denkmalpflege und über das denkmalschutzrechtliche Genehmigungsverfahren auf Grundlage des Hessischen Denkmalschutzgesetzes
- fundierte Kenntnisse in Bau- und Kunstgeschichte, über historische Baukonstruktions- und Herstellungstechniken sowie Sanierungstechnologien
- Kenntnisse im Bau- und Verwaltungsrecht sind von Vorteil
- Fahrerlaubnis der Klasse B zum Wahrnehmen von Ortsterminen ist von Vorteil

Unser Angebot

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 18. Mai 2025

Verwaltungsmitarbeiterin/ Verwaltungsmitarbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich

freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz – Abteilung Denkmalschutz – eine Verwaltungsmitarbeiterin/einen Verwaltungsmitarbeiter (w/m/d).

Der Stadt Kassel obliegen die Aufgaben der Unteren Denkmalschutzbehörde.

Ihre Aufgaben

- Zentrale Anlaufstelle der Abteilung für persönliche und telefonische Kontakte
- formales Prüfen der eingehenden Anträge auf Vollständigkeit und Vorliegen der Denkmaleigenschaft gemäß Denkmalliste sowie Ausstellen und Versenden von Eingangsbestätigungen
- Bearbeiten von Zuschussanträgen des Denkmalförderprogramms
- Beraten von Bürgerinnen und Bürgern zu Fragen bei Zuschussanträgen und allgemeinen Fragen zum denkmalrechtlichen Verfahrensablauf und einzureichenden Unterlagen
- telefonisches und schriftliches Erteilen von Auskünften
- Mitgestalten digitaler Transformationsprozesse in der Abteilung (Anwenden von eAkte und neuem Fachverfahren, usw.)
- Verwalten der Haushaltsmittel der Abteilung
- Führen der Akten für die Abteilung
- Erstellen von Statistiken
- organisatorisches Unterstützen der Abteilung, z. B. beim Koordinieren von Terminen, Organisieren von Denkmalbeiratssitzungen oder Tag des offenen Denkmals usw.

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Steffen Albracht, Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Telefon 0561 787 6118.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter oder in einem kaufmännischen oder steuerrechtlichen Berufsbild mit nachgewiesener Erfahrung in einem Aufgabengebiet mit Bezug zur Tätigkeit
- Kenntnisse in der Anwendung vergabe-, zuwendungs- und steuerrechtlicher Rechts- und Verwaltungsvorschriften sind von Vorteil
- Bereitschaft zur Einarbeitung in digitale Fachverfahren (insbesondere OK.Bau und Civento)
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- kompetentes und serviceorientiertes Auftreten
- Konfliktfähigkeit und Kooperationsfähigkeit
- Interesse am Thema Denkmalschutz bzw. Erfahrung im Bereich Denkmalschutz, Kulturerbe o.ä. ist von Vorteil

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 7 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 18. Mai 2025

Logopädin bzw. Logopäde (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Gesundheitsamt Region Kassel – Abteilung Kinder- und Jugendgesundheit – eine Logopädin bzw. einen Logopäden (w/m/d) mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 19 Stunden und 30 Minuten.

Die Stelle ist im Rahmen des Förderprogrammes zur Digitalisierung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes des Bundes, befristet bis zum 31. Dezember 2026, zu besetzen.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein leistungsfähiger Gesundheitsdienstleister für die bevölkerungsbezogene Gesundheit. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit sind die großen Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in Kassel täglich einsetzen.

Ihre Aufgaben

- sprachheilpädagogisches Untersuchen von minderjährigen Kindern und Beraten der Eltern bzw. Personensorgeberechtigten
- Erziehungspersonal schulen, damit diese das Kindersprachscreening (KiSS) in den Kindertagestätten durchführen können
- Beraten und Supervisieren des KiSS-Erziehungspersonals
- Überprüfen der Befundbögen
- Unterstützen und Beraten der ärztlichen Mitarbeitenden im Gesundheitsamt bei der Früherkennung von Kindern mit Sprachstörung, um eventuelle Sprachauffälligkeiten zeitnah zu erkennen und entgegenwirken zu können
- Planen und Durchführen von Informationsveranstaltungen zum Thema kindliche Sprachentwicklung, u. a. auch mit niederschwelligen Angeboten in Quartieren und Gemeinden

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Michaela Maßmann-Pabst, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1939.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur Logopädin bzw. zum Logopäden
- Erfahrung und Empathie im Umgang mit Vorschulkindern
- leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Erfahrung in der Netzwerkarbeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke einzusetzen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 8 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Jasmin Dilcher, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2502, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 20. Mai 2025

Medizinische Fachangestellte bzw. Medizinischer Fachangestellter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Gesundheitsamt Region Kassel – Abteilung Amtsärztlicher Dienst, Außenstelle Wolfhagen – eine Medizinische Fachangestellte bzw. einen Medizinischen Fachangestellten (w/m/d).

Die Stelle steht im Umfang von bis zu 76,92 vom Hundert der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (30 Stunden) zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

- Erledigen von Schreib- und Sekretariatsarbeiten inklusive des Organisierens der Außenstelle für die Sprechstunden des Amtsärztlichen, Kinder- und Jugendärztlichen sowie Sozialpsychiatrischen Dienstes
- Wahrnehmen von Aufgaben einer Medizinischen Fachangestellten bzw. eines Medizinischen Fachangestellten, z. B. Durchführen von Seh- und Hörtests sowie Tätigkeiten im Rahmen von Schuleingangsuntersuchungen
- Belehren von Personen im Umgang mit Lebensmitteln nach dem Infektionsschutzgesetz, ggf. auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten
- Erledigen von Aufgaben für den Arbeitskreis Jugendzahnpflege
- Bearbeiten von Leichenschauschein

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Martina Pfeffermann, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1907.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Medizinische Fachangestellte / als Medizinischer Fachangestellter oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung im Erledigen allgemeiner Verwaltungs- und Bürotätigkeiten
- Erfahrung und Freude im Umgang mit Patientinnen und Patienten
- Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft, den eigenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Jasmin Dilcher, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2502, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 20. Mai 2025

Techniker/in (w/m/d) der Fachrichtung Elektrotechnik

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Gebäudetechnik und Energie – eine Technikerin bzw. einen Techniker (w/m/d) der Fachrichtung Elektrotechnik.

Das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung ist für den Bau und Betrieb aller Gebäude der Stadt Kassel zuständig. Dazu gehören unter anderem die städtischen Verwaltungsgebäude, Schulen, Kindertagesstätten, Bürgerhäuser, Sporthallen, Feuerwehrhäuser und Kultureinrichtungen.

Die Abteilung Gebäudetechnik und Energie kümmert sich dabei um alle Belange im Zusammenhang mit den gebäudetechnischen Anlagen in den städtischen Liegenschaften. Dies umfasst sowohl die Planung und den Bau der Gebäudetechnik im Rahmen von Neubau-, Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen als auch die Instandhaltung sowie den technischen Betrieb und dessen Optimierung im Hinblick auf Sicherheit, Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit.

Ihre Aufgaben

- Aufnehmen und Pflegen von Beständen sowie Ermitteln von Bedarfen und technisches Betreiben der Digitalisierungs- und Gebäudeautomationseinrichtungen
- Messen und Analysieren von örtlichen Raumlufttemperaturen und -feuchten sowie von Beleuchtungsstärken
- bedarfsgerechtes Einstellen der Regelungstechnik
- Unterweisen der Hausmeisterinnen bzw. Hausmeister im Umgang mit der örtlichen Regelungstechnik zur täglichen Betriebskontrolle
- Pflegen und Dokumentieren von Regelungs- und Funktionsbeschreibungen
- Verwalten und Konfigurieren des technischen Netzes für die Kommunikation der Gebäudeautomationskomponenten
- Durchführen von Anpassungen an bestehenden Visualisierungssystemen nach erfolgten Umbauten (Grafik-Panels und/oder Leitrechner)
- Optimieren der bestehenden Automationsanlagen und Betriebsabläufe sowie Durchführen von Reparaturen und Umbauten
- Prüfen von Anlagenparametern und Prozessen

- Suchen von mechanischen und elektrischen Fehlern sowie Beheben von Fehlfunktionen im Bereich Gebäudetechnik
- Durchführen und Dokumentieren von Schaltschrankanpassungen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Thomas Kroh, Amt für Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6274.

Ihr Profil

- abgeschlossene Weiterbildung zur staatlich geprüften Technikerin bzw. zum staatlich geprüften Techniker der Fachrichtung Elektrotechnik oder eine vergleichbare Fachrichtung
- Fort- und Weiterbildungen in den Bereichen Regelungstechnik und Gebäudeautomation sowie Informationstechnik sind wünschenswert
- umfassende Kenntnisse in den Bereichen Regelungstechnik und Gebäudeautomation
- sicheres Anwenden von Standardsoftware
- umfängliche IT- und Netzwerkkenntnisse diverser Netzwerkstrukturen der Gebäudeautomation sind wünschenswert
- Arbeitsorganisation, Auffassungsgabe und analytische Fähigkeiten
- Innovationsfähigkeit, Effizienz sowie Selbstständigkeit
- Initiative und Entscheidungsstärke

Unser Angebot

Die Tätigkeit in der Abteilung für Gebäudetechnik und Energie ist geprägt von einer flachen Hierarchie sowie einer offenen und wertschätzenden Zusammenarbeit. Wir setzen aktiv neue Arbeitswelten um, darunter Desksharing und agile Arbeitsmethoden, um unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein flexibles und modernes Arbeitsumfeld zu bieten.

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Programm an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, die auf fachliche und persönliche Bereiche zugeschnitten sind.

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicole Brademann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2568, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Mai 2025

Mehrere Bauleiterinnen/Planerinnen bzw. Bauleiter/Planer (w/m/d) der Fachrichtung Elektrotechnik

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen,

dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Gebäudetechnik und Energie – mehrere Bauleiterinnen/Planerinnen bzw. Bauleiter/Planer (w/m/d) der Fachrichtung Elektrotechnik.

Das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung ist für den Bau und Betrieb aller Gebäude der Stadt Kassel zuständig. Dazu gehören unter anderem die städtischen Verwaltungsgebäude, Schulen, Kindertagesstätten, Bürgerhäuser, Sporthallen, Feuerwehrhäuser und Kultureinrichtungen.

Die Abteilung Gebäudetechnik und Energie kümmert sich dabei um alle Belange im Zusammenhang mit den gebäudetechnischen Anlagen in den städtischen Liegenschaften. Dies umfasst sowohl die Planung und den Bau der Gebäudetechnik im Rahmen von Neubau-, Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen als auch die Instandhaltung sowie den technischen Betrieb und dessen Optimierung im Hinblick auf Sicherheit, Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit.

Ihre Aufgaben

- Projektieren, Planen und Realisieren von Neubau-, Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in den städtischen Liegenschaften in allen Gewerken der Elektrotechnik
- verantwortliches Betreuen von Objekten, Unterhalten von Baumaßnahmen und Betreiben von Elektroinstallationen in städtischen Liegenschaften
- aktives Unterstützen des Energiemanagements durch das Umsetzen von innovativen und nachhaltigen Energieversorgungskonzepten
- Mitgestalten digitaler Planungs-, Ausführungs- und Verwaltungsmethoden für den Gebäudebetrieb

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Thorsten Kaplan, Amt für Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 4086.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) im Bereich Elektrotechnik oder eine vergleichbare Qualifikation
- eine für die Tätigkeit qualifizierende Berufserfahrung ist vorteilhaft
- umfassende Fachkenntnisse in den Gebäudetechnikbereichen Stark- und Schwachstromanlagen und/oder Regelungstechnik und Gebäudeautomation sind vorteilhaft
- sicherer Umgang mit Standardsoftware wie Kommunikations- und Kollaborationstools, Microsoft Office sowie Kenntnisse in AVA-, CAD- und Haustechnikprogrammen sind wünschenswert
- Arbeitsorganisation, Auffassungsgabe sowie analytische Fähigkeiten
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Entscheidungsstärke
- hohe Kooperations- und Teamfähigkeit

Unser Angebot

Die Tätigkeit in der Abteilung Gebäudetechnik und Energie ist geprägt von einer flachen Hierarchie sowie einer offenen und wertschätzenden Zusammenarbeit. Wir setzen aktiv neue Arbeitswelten um, darunter Desksharing und agile Arbeitsmethoden, um unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein flexibles und modernes Arbeitsumfeld zu bieten.

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Programm an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, die auf fachliche und persönliche Bereiche zugeschnitten sind.

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicole Brademann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2568, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 1. Juni 2025

Sachbearbeiter/in für den Bereich Haushalt, Rechnungswesen und Verwaltung (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Verwaltung – eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter für den Bereich Haushalt, Rechnungswesen und Verwaltung (w/m/d) für das Sachgebiet Finanzen, Controlling und IT.

Das Sachgebiet ist zuständig für alle finanziellen und IT-bezogenen Angelegenheiten des Amtes Hochbau und Gebäudebewirtschaftung.

Ihre Aufgaben

- Wahrnehmen der Schnittstellenfunktion zur Zentralen Buchungsstelle
- Ausführen der operativen Haushaltssachbearbeitung (Finanzcontrolling, Jahresabschluss, Daten- und Budgetpflege)
- Bearbeiten und Aufsetzen von objektspezifischem Schriftverkehr bzw. von Verwaltungsvorgängen
- Durchführen der operativen Personal- und Organisationssachbearbeitung auf der Ebene des Fachamtes
- Bearbeiten der allgemeinen Verwaltungsangelegenheiten, u. a. aus den Themenfeldern Gremienarbeit, Haushalt, Berichte und Projekte

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Axel Jäger, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 7064.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
 - Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtungen „Allgemeine Verwaltung“ oder „Betriebswirtschaft“,
 - Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Kenntnisse im Haushalts-, Kassen- und kaufmännischen Rechnungswesen sowie Controlling

- Ausdauer, Belastbarkeit und Arbeitsorganisation
- Flexibilität und Kooperationsfähigkeit
- Initiative und Selbständigkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicole Brademann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2568, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 1. Juni 2025



Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt.

Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Stadt Kassel, Kommunikation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 93,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,80 Euro Versandkosten über Stadt Kassel, Kommunikation (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Stadt Kassel, Kommunikation. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Stadt Kassel, Kommunikation.